Geister und andere Ungeheuer

Lehrerinformation

Die Gedanken der Schüler in der 5. und 6. Jahrgangsstufe sind hauptsächlich geprägt von Abenteuerlust, fantastischen Ideen und Tagträumereien. Dies spiegelt sich auch in der entsprechenden Kinder- und Jugendliteratur für 10–12-Jährige, hier werden oft Elemente aus Fantasie und Wirklichkeit vermischt. Die Schüler sollen lernen, Erlebtes, Erträumtes und Erfundenes kreativ in Worte zu fassen und im Fachbereich Kunst in Bildern auszudrücken. Es soll in dieser Stationenarbeit besonders darum gehen, eigene fantastische Vorstellungen anschaulich und kreativ umzusetzen und dabei spielerisch mit verschiedenen Techniken und Farben umzugehen. Hervorragend eignet sich dafür die Welt der Geister und Ungeheuer, die es den Kindern ermöglicht, ihre Imagination frei zu entfalten. In der Welt der Geister und Ungeheuer gibt es keine Regeln, alles ist möglich. Zur Einführung in diese Welt wäre es sinnvoll, mit der Klasse einige Bilder mit stark erzählerischem Inhalt (z. B. von James Rizzi „The best art is a good heart“) beispielhaft zu betrachten.

Materialaufstellung

Station 1 Das Nachtgespenst

- entsprechende Anzahl an Kopien des Gedichts
- weiße Blätter Papier (DIN A4)
- Bleistifte
- Buntstifte / Filzstifte

Das Gedicht eignet sich hervorragend für einen fächerübergreifenden Unterricht mit dem Fach Deutsch.

Station 2 Mein gruseligstes Erlebnis

- Schmierpapier für Notizen
- Stifte
- Folien
- farbige Folienstifte
- Lineale
- Scheren
- für die spätere Präsentation: Tageslichtprojektor

Den Schülern sollte im Anschluss an die Erarbeitung genügend Zeit eingeräumt werden, ihre eigene Geschichte zu erzählen. Sie könnten auch einen Geschichtennachmittag gestalten, an dem ergänzend einige andere Gruselgeschichten vorgelesen und die Arbeitsergebnisse präsentiert werden.

VORSCHAU

Julia Dahmer: Kunst an Stationen. Klasse 5/6
© Auer Verlag – AAP Lehrerfachverlage GmbH, Augsburg

netzwerk lernen

zur Vollversion

Station 1

Name: _____

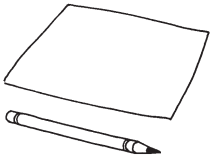
Das Nachtgespenst

So wird's gemacht:

① Lies dir das Gedicht genau durch.

Streiche dir die wichtigsten Stellen im Gedicht an.

② Schließe die Augen und überlege, wie du das Gedicht am besten zeichnerisch umsetzen könntest.



③ Nimm dir ein weißes Blatt Papier und einen Bleistift.

④ Zeichne nun ein Bild zu diesem Gedicht.

⑤ Male es anschließend mit Buntstiften oder Filzstiften aus.

Das Nachtgespenst
(von Barbara Rhenius)

Ich weiß genau, dass du es kennst:
das gruselige Nachtgespenst!
Um Mitternacht – du träumst, du pennst:
Dann kommt es an, das Nachtgespenst!
Du bibberst, jammerst, stöhnst und flennst:
Es fasst dich an, das Nachtgespenst!
Und wenn du um dein Leben rennst:
Es packt dich doch, das Nachtgespenst!
Und wenn das Zauberwort du nennst,
dann fürchtet sich das Nachtgespenst!
Sag laut und deutlich: Katzendreck!
– Dann rennt es weg …

Aus: „Pusteblume, Das Lesebuch 4“
© 1996 Bildungshaus Schulbuchverlage Westermann Schroedel Diesterweg Schöningh Winklers GmbH, Braunschweig, www.schroedel.de, Seite 28

VORSCHAU

Julia Dahmer: Kunst an Stationen. Klasse 5/6
© Auer Verlag – AAP Lehrerfachverlage GmbH, Augsburg

netzwerk lernen

zur Vollversion

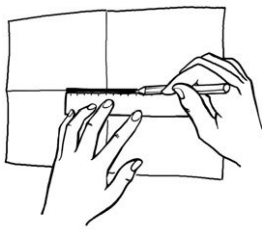
Station 4

Name: _____

3-D-Monster (1)

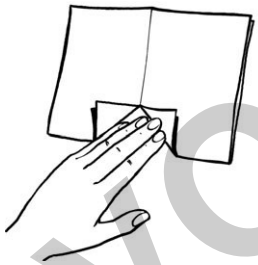
So wird's gemacht:

① Falte das Tonpapier zweimal in der Mitte. Achte darauf, dass die Kanten dabei genau aufeinanderliegen. Lege das Papier dann quer aufgefaltet vor dich.

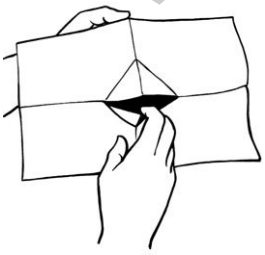


② Zeichne auf der Längsfalte mit Lineal und Bleistift in die Mitte einen 10 cm langen Strich, sodass dieser von der hochkanten Falte genau halbiert wird.

③ Falte das Papier zur Hälfte wieder zusammen und schneide dann vorsichtig mit der Schere am Strich entlang.



④ Knicke das Papier nun am Schnitt zu beiden Seiten dreieckig um. Es sieht jetzt so aus, als würde ein Dreieck im Papier fehlen. Klappe alle Ecken wieder auf und falte sie noch einmal in die andere Richtung.



⑤ Falte das Papier wieder auseinander und ziehe vorsichtig an den Ecken der Dreiecke.

⑥ Lege nun das Papier geöffnet vor dich und zeichne um den Einschnitt und entlang deiner Faltungen ein Monstermaul und anschließend den Körper herum. Male das Bild auch mit Filzstiften aus.

Denke daran, auch die Innenseite des Mauls auszumalen.

VORSCHAU

Julia Dahmer: Kunst an Stationen. Klasse 5/6
© Auer Verlag – AAP Lehrerfachverlage GmbH, Augsburg

netzwerk lernen

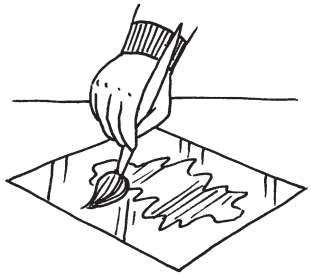
zur Vollversion

Station 7

Schauerliche Fleckenmonster

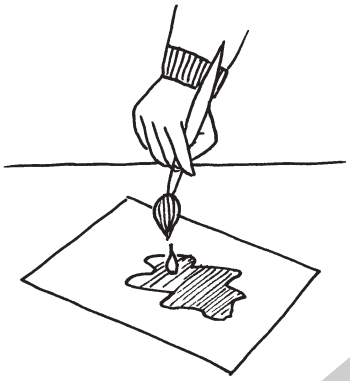
Name: _____

Kennst du sie auch, die kleinen Fleckenmonster? Aus einem kleinen Tropfen Saft oder Tinte wird auf einem T-Shirt oder einem Schulheft gleich ein richtig böser Fleck. „Oh Mann, hoffentlich bekomme ich dafür keinen Ärger!“, denkt man sich da meistens. Hier ist es deine Aufgabe, die wahren Übeltäter dieser Kleckse vergrößert zu zeigen.



So wird’s gemacht:

① Nimm dir ein Blatt Aquarellpapier und bestreiche es leicht mit Wasser.



② Tropfe anschließend einen kleinen Klecks farbige Tinte auf das Papier. Wiederhole den Vorgang in einigem Abstand mit einer anderen Farbe, sodass einige unterschiedlich farbige Kleckse auf deinem Blatt entstehen.

③ Warte jetzt, bis die Kleckse getrocknet sind.
Kannst du sehen, wie sich viele kleine Fäden von dem Klecks weg ziehen, als wäre er elektrisch geladen?!

④ Male jetzt mit einem schwarzen Filzstift kleine Monster aus deinen Klecksen, indem du die Kleckse als Körper oder Kopf nutzt.

VORSCHAU

Julia Dahmer: Kunst an Stationen. Klasse 5/6
© Auer Verlag – AAP Lehrerfachverlage GmbH, Augsburg

netzwerk lernen

zur Vollversion